

# Während VfB abbaut, legt Morbach entscheidend zu – Wissen geht mit 1:3-Niederlage in die Winterpause

*Andreas Hundhammer*

Nachdem der VfB Wissen zuvor sechs Spiele in Serie ungeschlagen geblieben war, verabschiedete sich der Fußball-Rheinlandligist am Samstagabend mit einer 1:3 (1:1)-Niederlage beim FV Hunsrückhöhe Morbach in die Winterpause.

10. Dezember 2023, 14:54 Uhr Lesezeit: 2 Minuten

„Ich hatte eigentlich gehofft, dass wir es sein würden, die hinten raus noch mal zulegen“, blickte VfB-Trainer Dirk Spornhauer auf den zweiten Durchgang zurück, in dem jedoch die unter der Woche bereits im Einsatz gewesenen Morbacher (0:2-Niederlage in Kirchberg) den entscheidenden Gang hochschalteten, um die Punkte auf ihrem heimischen Kunstrasen zu behalten. Dass seine Elf hingegen im zweiten Durchgang derart abbauen würde, dass es ihm vorkam, als hätte ihr jemand den Stecker gezogen, kam für Spornhauer nach einer umso stärkeren ersten Hälfte überraschend.

Von Beginn an waren die Siegstädter drin in der Partie, was sich nach nicht mal zwei Minuten beinahe im Spielstand niedergeschlagen hätte, als der nach einem langen Ball in den Strafraum ziehende Felix Arndt jedoch zu lange brauchte, um den Abschluss zu finden. Nachdem auch Til Cordes eine scharfe Hereingabe von Luca Kirschbaum um eine Fußlänge verpasst hatte (13.), fiel die Gästeführung schließlich nach einem Standard: Einen weiten Einwurf des mangels Alternativen diesmal in der Innenverteidigung aufgebotenen Steven Winzenburg fälschte Morbachs Sebastian Schell unglücklich ins eigene Tor ab (16.).

Und die Wissener blieben am Drücker. Abermals Arndt in vergleichbarer Situation wie zu Beginn der Partie (22.) sowie Luca Kirschbaum, der einen Haken zu viel schlug, sodass sein Abschluss noch geblockt werden konnte (33.), hatten Möglichkeiten zu erhöhen – ehe stattdessen die Kräfteverhältnisse allmählich kippten.

Zwar trat Schell zunächst erneut als Pechvogel in Erscheinung, als er einen von VfB-Keeper Philipp Klappert verursachten Foulelfmeter neben das Tor setzte (36.). Doch beim Ausgleich zeigten die Morbacher ihre Klasse im Umschaltspiel, mit dem sie die Gäste in Halbzeit zwei ein ums andere Mal Probleme bereiteten. Nach einer Balleroberung am eigenen Strafraum und einem Konter über zwei Stationen war Philip Meeth auch schon in Schussposition und jagte den Ball zum 1:1 in die Maschen (42.). „Da hätten wir vorher vielleicht ein taktisches Foul ziehen müssen“, meinte Spornhauer.

Von jener Möglichkeit, gegnerische Angriffe zu unterbinden, hätte seine Mannschaft nach dem Seitenwechsel dann allerdings zu viele gebraucht. Zu klar war nunmehr die Dominanz der Gastgeber, die die Wissener Hintermannschaft mit energischen Tiefenläufen auf Trab hielten. Die weiteren Tore fielen allerdings nach ruhenden Bällen. Dabei fiel Max Heckler beim Führungstreffer der Ball nach einer Freistoßhereingabe im Getümmel vor die Füße (59.), während Meeth es nach Foul von Winzenburg vom Elfmeterpunkt aus besser machte als Schell (81.).

Einen Treffer landete auch Wissens Justin Kirschbaum noch – allerdings mit der Hand im Gesicht eines Gegenspielers, von dem er sich mit Ball am Fuß losreißen wollte, was Schiri Matthias Munkler als bewusstes Schlagen interpretierte und dafür glatt Rot zeigte (87.).

**Morbach:** Görgen – Petry, Haubst, Schell, Meeth (86. Steinbach), Klassen (90.+2 Conrad), Ruster (90. Dama), Heckler (80. Kaiser), Böhnke, Kahyaoglu, Kieren (38. Koster).

**Wissen:** Klappert – Krauß (85. Heuser), Winzenburg, Weitershagen, J. Kirschbaum – Arndt (74. Wagner), Freudenberg, Leidig, Cordes – L. Kirschbaum (85. Freudenberg), Grau (90. Sari).

**Schiedsrichter:** Matthias Munkler (Leiwen).

**Zuschauer:** 70.

**Tore:** 0:1 Eigentor Sebastian Schell (16.), 1:1 Philip Meeth (42.), 2:1 Max Heckler (59.), 3:1 Philip Meeth (81., Foulelfmeter).

**Besonderheiten:** Morbachs Sebastian Schell schießt Foulelfmeter neben das Tor (36.); Rote Karte gegen Wissens Justin Kirschbaum (87., Nachschlagen).

Newsletter: Neues aus der Rheinlandliga

Noch mehr Fußball: Spielberichte und weitere Neuigkeiten aus der Rheinlandliga gibt es immer samstags und montags um 6 Uhr.

Ihre E-Mail-Adresse

Ich habe die [Datenschutzerklärung](#) gelesen und akzeptiere diese. Ich erteile die in der Datenschutzerklärung aufgeführten Einwilligungen in die Verarbeitung und Nutzung meiner Daten.

[Alle Newsletter der Rhein-Zeitung und ihrer Heimatausgaben.](#)

Rheinlandliga

Meistgelesene Artikel

Copyright © Rhein-Zeitung, 2023. Texte und Fotos von Rhein-Zeitung.de sind urheberrechtlich geschützt.